sigsten September; ber Winter um ben gwam sigsten December.

Wenn ber Fruhling und ber Herbst anfangen, sind Tag und Nacht einander gleich, ober zwölf Stunden lang.

Rurg ift bie Zeit verfaum' fie nicht: Sie nugen, bas ift beine Pflicht. Denn auch ber fleinste Theil ber Zeit Dat Folgen in ber Emigfeit.

X. Grundlage zur Erdbeschreibung.

1) Es find vier Weltgegenden.

Die Gegend, wo bie Sonne aufgeht, heißt Morgen; wo sie untergeht, Abend. Wenn bu dein Angesicht gegen Morgen wendest: so hast du zur rechten Hand Mittag, und zur linken Mitternacht.

2) Die Erbe ist ein fehr großer, runder Kors per, fast wie eine Rugel; man hat dren Jahre zu reisen, bis man einmal um dieselbe herum fommt.

Der größte Theil ber Erde ift mit Baffer bes becft; das find die großen Weltmeere, Seen, Tels che, Strohme und Fluffe.

3) Das trofene Erdreich wird in vier Theile eingetheilet; man nennt sie die vier Welttheile. Europa, Usien, Ufrika und Umerika.